

UHI STRAT

Urban Heat Island-Strategieplan Wien

Magistrat der Stadt Wien, MA 22 – Umweltschutz | DI Jürgen Preiss

Der „UHI-Strategieplan Wien“ beschreibt detailliert unterschiedliche Möglichkeiten, städtischen Hitzeinseln entgegenzuwirken. Er beinhaltet genaue Informationen über die Wirksamkeit der einzelnen Maßnahmen auf das Klima auf unterschiedlichen Ebenen – auf gesamtstädtischer Ebene genauso wie im Grätzl.

Der UHI STRAT, als Teil des Programms InKA entwickelt, entstand unter Federführung der MA 22. Erarbeitet wurden innerhalb des Dokuments vier thematische Schwerpunkte:

- Problemaufriss der derzeitigen Situation und Handlungsfelder sowie -möglichkeiten
- Strategische Maßnahmen
- Konkrete Maßnahmen
- (Fall-)Beispiele von umgesetzten Maßnahmen

Der Strategieplan wurde als Entscheidungshilfe für MitarbeiterInnen der planenden und projektierenden Dienststellen des Magistrats der Stadt Wien erarbeitet, steht aber genauso externen PlanungsakteurInnen zur Verfügung.

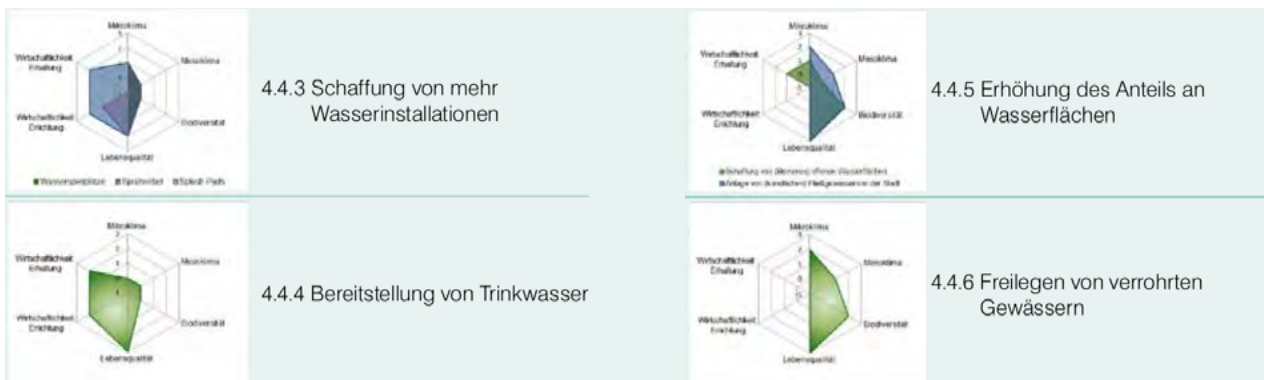
Besonders hervorzuheben ist die Bewertung der Wirkung der einzelnen Maßnahmen anhand ihres Einflusses auf das Mikro- sowie Mesoklima, die Biodiversität, die Lebensqualität für Menschen sowie die Errichtungs- und Erhaltungskosten, dargestellt als „Spiderweb“.

Maßnahmen auf strategischer Ebene:

- Luftzirkulation und Vernetzung der Freiräume
- Anpassung der Stadtstruktur und der Siedlungsformen
- Aufhellung von Gebäuden und Oberflächenmaterialien und Entsiegelung
- Sicherung und Erweiterung von Grün- und Freiräumen
- Erhaltung und Ausweitung des Baumbestandes

Maßnahmen auf konkreter Planungsebene:

- Erhöhung des Grünanteils bei Straßen und in Freiräumen
- Begrünung und Kühlung von Gebäuden
- Erhöhung des Wasseranteils in der Stadt
- Beschattung von Freiräumen und Wegen
- Kühlung öffentlicher Verkehrsmittel



Quelle: UHI STRAT